

Netzwerk Grundeinkommen



4. März 2025

Offener Brief an die Mitglieder der Verhandlungsgruppe zur möglichen Koalition von CDU/CSU und SPD

- **keine Verschärfung, sondern Abschaffung der Sanktionen beim Bürgergeld, Armut verhindernde und Individuen absichernde Ausgestaltung**
- **finanzielle Unterstützung der gesellschaftlichen Debatte zum Grundeinkommen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir appellieren dringlich an Sie,

- a) keine Verschärfung des Sanktionsregimes beim sogenannten Bürgergeld vorzunehmen, sondern sämtliche Sanktionsmöglichkeiten abzuschaffen und das Bürgergeld gemäß den Empfehlungen des Rates der Europäischen Union und der Entschließung des Europäischen Parlaments mindestens auf das Niveau der Armutsrisikogrenze zu heben und Individuen absichernd zu gestalten.
- b) im Koalitionsvertrag die ausreichende finanzielle Unterstützung einer offenen und sachlichen gesellschaftlichen Debatte über die Einführung eines Grundeinkommens aufzunehmen. Diese Debatte soll durch zivilgesellschaftliche Organisationen organisiert und gemeinsam mit Wissenschaftler*innen ausgewertet werden. Wir werden unsere Verantwortung für eine sachliche und parteiübergreifende Debatte wahrnehmen.

Menschenwürdig leben zu können, heißt,

- in Freiheit von Armut und existenzieller Nötigung und
- in Freiheit zur Teilnahme an der notwendigen sozialökologischen Transformation der Gesellschaft leben zu können.

Information zum Rat der Europäischen Union und zum Europäischen Parlament

Empfehlung des Rates der Europäischen Union vom 30. Januar 2023

für eine angemessene Mindestsicherung zur Gewährleistung einer aktiven Inklusion

[https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32023H0203\(01\)&from=EN](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32023H0203(01)&from=EN)

Entschließung des Europäischen Parlaments vom 15. März 2023 zu einem angemessenen Mindesteinkommen zur Gewährleistung einer aktiven Inklusion

https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2023-0076_DE.html#def_1_2

Im Einkommensjahr 2023 lag die [Armutrisikogrenze](#) gemäß der EU-SILC-Erhebung in Deutschland bei 1.378 Euro im Monat (netto, alleinstehend). Im Jahr 2025 wird sie bei ca. 1.450 Euro oder etwas höher liegen. Gegenwärtig beträgt das Bürgergeld inkl. durchschnittlich anerkannter Kosten der Unterkunft und Heizung 1.033 Euro im Monat (netto, alleinstehend).

Information zum Netzwerk Grundeinkommen

Das Netzwerk Grundeinkommen ist ein überparteilicher Zusammenschluss von Personen und Organisationen, die sich für die Einführung eines Grundeinkommens gemäß der bekannten Definition des Grundeinkommens einsetzen.

Das bedingungslose Grundeinkommen ist ein Einkommen für alle Menschen,

- das existenzsichernd ist und gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht,
- auf das ein individueller Rechtsanspruch besteht,
- das ohne Bedürftigkeitsprüfung und
- ohne Zwang zu Arbeit oder anderen Gegenleistungen

garantiert wird.

Das Grundeinkommen soll dazu beitragen, Armut und soziale Notlagen zu beseitigen, den individuellen Freiheitsspielraum zu vergrößern sowie die Entwicklungschancen jedes Einzelnen und die soziale und kulturelle Situation im Gemeinwesen nachhaltig zu verbessern.

<https://www.grundeinkommen.de/grundeinkommen/idee>